



Statistische Berichte

Insolvenzverfahren in Bayern 2019



D III 1 j 2019
Hrsg. im Februar 2020
Bestellnr. D3100C 201900

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.


Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Publikationsservice

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/produkte

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberger Straße 95
90762 Fürth

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6311
Telefax 0911 98208-6638

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6563
Telefax 0911 98208-6573

© **Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2020**
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
-----------------------------	----------

Abbildungen

Abb. 1 Beantragte Insolvenzverfahren in Bayern von Januar 2003 bis Dezember 2019	5
Abb. 2 Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2019 nach Wirtschaftsabschnitten und nach der Art der Entscheidung	5
Abb. 3 Verbraucherinsolvenzen je 1000 Einwohner (Einwohnerzahl am 31.12.2018) in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2019	6

Tabellen

1. Insolvenzverfahren in Bayern seit 1990	7
2. Insolvenzverfahren in Bayern 2018 und 2019 nach Wirtschaftsabschnitten	8
3. Insolvenzverfahren in Bayern 2019 nach verschiedenen Gliederungsmerkmalen	9
4. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2019 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen	10
5. Insolvenzverfahren in Bayern 2019 nach Größenklassen der geltend gemachten Forderungen	13
6. Insolvenzverfahren in Bayern 2019 nach Kreisen	14
7. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2019 nach Kreisen	18
8. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2019 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen	22
9. Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen der übrigen Schuldner in Bayern 2019 nach Kreisen	26

Vorbemerkungen

Bis zum Jahr 1998 meldeten nicht mehr zahlungsfähige oder überschuldete Unternehmen einen Konkurs nach der Konkursordnung an, die im Jahr 1877 beschlossen wurde. Zusätzlich galt die Vergleichsordnung aus dem Jahr 1935. Seit dem 1. Januar 1999 wurde mit der Insolvenzordnung der Begriff des Konkurses durch den der Insolvenz abgelöst und Angaben zu Regel- und Verbraucherinsolvenzverfahren statistisch erfasst. Rechtsgrundlage hierfür war bis zum 31. Dezember 2012 der § 39 des Einführungsgesetzes zum Gerichtsverfassungsgesetz (BGBl III, Gliederungsnummer 300-1), veröffentlicht als Artikel 1 des Gesetzes vom 15. Dezember 1999 (BGBl I S. 2398), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl I S. 2586). Während die Konkursordnung auf die Befriedigung der Gläubiger abzielte, was oft zur Zerschlagung des Unternehmens führte, stellten seit der Einführung der Insolvenzordnung die Sanierung und damit der Erhalt des Unternehmens und die Gläubigerbefriedigung gleichrangige Ziele dar.

Rechtsgrundlage

Seit dem 1. Januar 2013 wird die Insolvenzstatistik durch das Insolvenzstatistikgesetz (InsStatG) geregelt, das mit dem Gesetz zur weiteren Erleichterung der Sanierung von Unternehmen (ESUG) vom 7. Dezember 2011 (BGBl. I Nr. 64 vom 13.12.2011 S. 2582) beschlossen wurde. Das InsStatG gilt in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl I S. 462, 565), jeweils in der aktuellsten Fassung. Wie die Insolvenzordnung enthält auch das Gesetz zur weiteren Erleichterung der Sanierung von Unternehmen Regelungen, die einer rechtzeitigen Eröffnung eines Insolvenzverfahrens dienen sollen. Hierzu wurde im Gesetz unter anderem die Möglichkeit eines Zugangs zur Eigenverwaltung vereinfacht. Wie bereits in der Insolvenzordnung, gibt es neben der Zahlungsunfähigkeit und der Überschuldung die drohende Zahlungsunfähigkeit als weiteren Eröffnungsgrund. Das Verbraucherinsolvenzverfahren ermöglicht auch überschuldeten Privatpersonen, unter ganz bestimmten Bedingungen eine Restschuldbefreiung zu erlangen und wieder schuldenfrei zu werden.

Methodische Erläuterungen

Die Insolvenzstatistik beruht einerseits auf den Meldungen der Insolvenzgerichte zu beantragten Insolvenzverfahren und andererseits auf den Meldungen der Insolvenzverwalter, Sachwalter und Treuhänder über die finanziellen Ergebnisse von Insolvenzverfahren und zur Restschuldbefreiung. Zu diesem Zweck wird die Insolvenzstatistik seit dem 01. Januar 2013 in Form von zwei Einzelstatistiken geführt: der (1) Statistik über beantragte Insolvenzverfahren und der (2) Statistik über beendete Insolvenzverfahren und Restschuldbefreiung.

(1) Die Statistik über beantragte Insolvenzverfahren erfasst alle Angaben, die in diesem statistischen Bericht enthalten sind. Monatlich melden hierfür die 29 bayerischen Insolvenzgerichte dem Bayerischen Landesamt für Statistik, bei welchen der bearbeiteten Insolvenzanträge nach einem richterlichen Beschluss ein Verfahren eröffnet, mangels Masse abgewiesen oder durch die Annahme eines gerichtlichen Schuldenbereinigungsplans (bei Verbrauchern, ehemals selbständig Tätigen mit überschaubaren Vermögensverhältnissen sowie bis 30. November 2001 auch Kleingewerbetreibenden) erledigt wird. Neben einer Aussage zur Zahl der beantragten und eröffneten Verfahren werden hier vor allem inhaltliche Angaben zu den Insolvenzverfahren mitgeteilt.

(2) Die finanziellen Auswirkungen der Insolvenzverfahren lassen sich erst nach Abschluss der gerichtlichen Ermittlungen der Gläubigerforderungen, der vorhandenen Teilungsmasse und deren Verteilung auf die Gläubiger absehen. Daher sieht das Insolvenzstatistikgesetz vor, dass nach Abschluss der Verfahren die Insolvenzverwalter, Sachwalter und Treuhänder die finanziellen Ergebnisse von eröffneten Insolvenzverfahren mitteilen. Diese Ergebnismitteilungen von Insolvenzverfahren fließen in die Statistik über beendete Insolvenzverfahren und Restschuldbefreiung ein und sind nicht Gegenstand dieser Veröffentlichung.

Definitionen

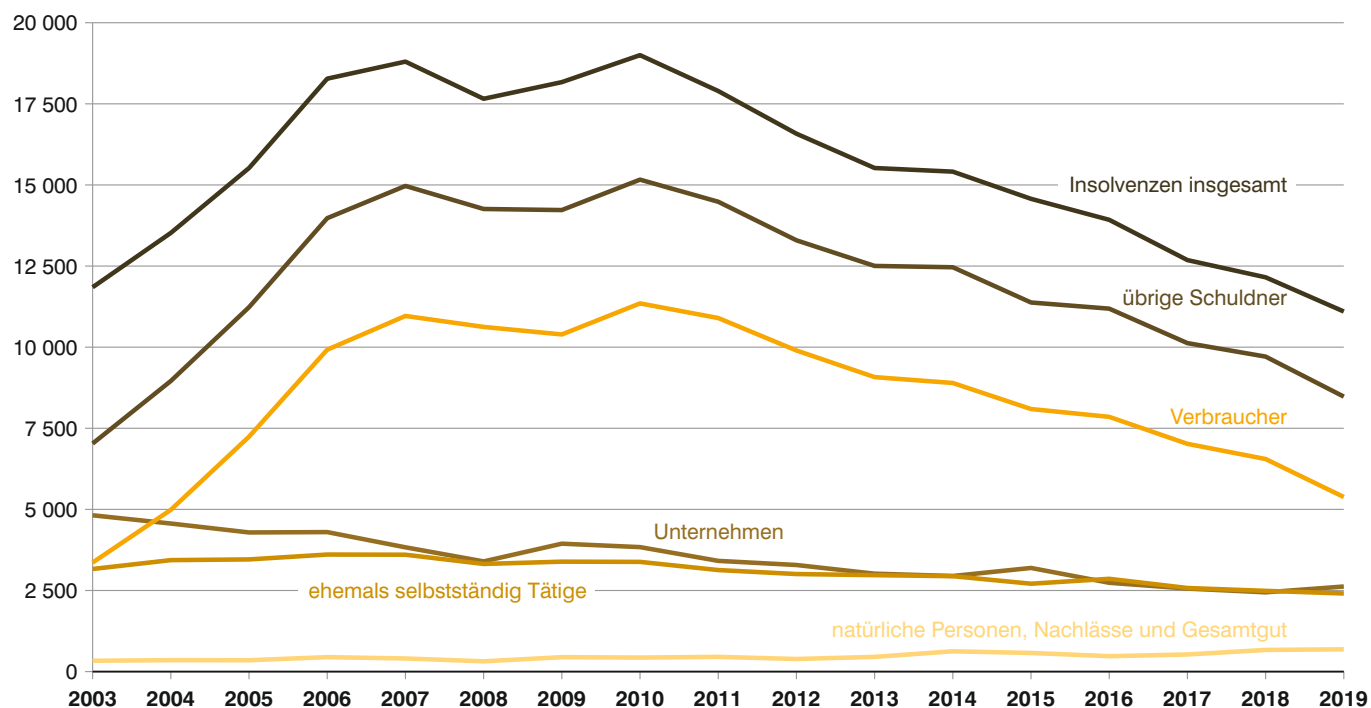
Der Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens wird **mangels Masse abgewiesen**, wenn das noch zur Verfügung stehende Vermögen des Schuldners (Insolvenzmasse) nicht einmal ausreicht, die gerichtlichen Verfahrenskosten zu decken. Allerdings besteht seit 1. Dezember 2001 für natürliche Personen (hierzu gehören auch Einzelunternehmen und Freiberufler) die Möglichkeit der Stundung der Verfahrenskosten. Der **Schuldenbereinigungsplan**, der mit dem Eröffnungsantrag einzureichen ist, enthält alle Regelungen, die unter Berücksichtigung der Gläubigerinteressen sowie der Vermögens-, Einkommens- und Familienverhältnisse des Schuldners geeignet sind, zu einer angemessenen Schuldenbereinigung im Rahmen des Verbraucherinsolvenzverfahrens zu führen.

Es wird zwischen **Regelinsolvenzverfahren** (Unternehmen, ehemals selbständig Tätige mit nicht überschaubaren Vermögensverhältnissen, natürliche Personen als Gesellschafter o.ä., Nachlässe und Gesamtgut) und **Verbraucherinsolvenzverfahren** (Privatpersonen und ehemals selbständig Tätige mit überschaubaren Vermögensverhältnissen) unterschieden. Die Aufbereitung der Ergebnisse erfolgt nach der Art des Verfahrens, Größenklassen der voraussichtlichen Gläubigerforderungen, nach der Rechtsform, dem Wirtschaftszweig, dem Alter des Unternehmens, der Zahl der Beschäftigten sowie regional bis auf die Ebene der kreisfreien Städte und Landkreise.

Ergebnisdarstellung

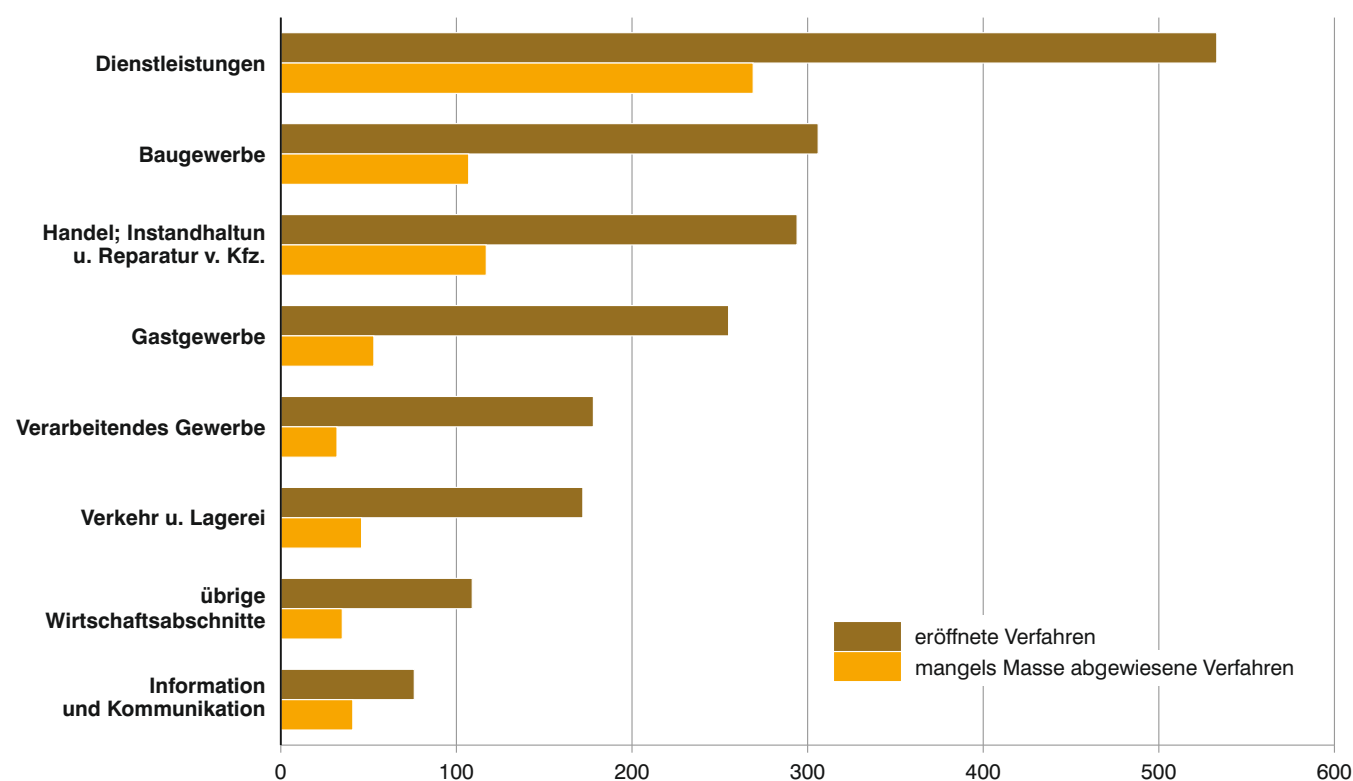
Der vorliegende Bericht enthält die Ergebnisse der Statistik über beantragte Insolvenzverfahren des Jahres 2019. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass zwischen dem Eingang der Antragstellung und dem Gerichtsbeschluss zum Teil einige Monate liegen können. Die Ergebnisse der Insolvenzstatistik werden in wirtschaftsfachlicher Untergliederung nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), dargestellt.

Abb. 1

Beantragte Insolvenzverfahren* in Bayern von Januar 2003 bis Dezember 2019

* Der Begriff „übrige Schuldner“ umfasst Verbraucher, ehemals selbstständig Tätige, natürliche Personen, Nachlässe und Gesamtgut.

Abb. 2

Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2019 nach Wirtschaftsabschnitten* und nach der Art der Entscheidung

* Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung.

Abb. 3

Verbraucherinsolvenzen je 1000 Einwohner (Einwohnerzahl am 31. Dezember 2018) in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2019



Verbraucherinsolvenzen
je 1 000 Einwohner

unter 0,6
0,6 bis unter 0,8
0,8 bis unter 1,0
1,0 bis unter 1,2
1,2 oder mehr

Häufigkeit

75
13
3
2
3

Minimum: Lkr Regensburg

0,2

Maximum: Krfr. St Amberg

1,4

1. Insolvenzverfahren in Bayern seit 1990

Jahr	Insolvenzverfahren ^{1) 2)}		davon					
	insgesamt	voraussichtliche Forderungen	Unternehmensinsolvenzen			Insolvenzen der übrigen Schuldner ³⁾		
			insgesamt	betroffene Arbeitnehmer	voraussichtliche Forderungen	insgesamt	darunter	
							Verbraucher	ehemals selbstständig Tätige
	Anzahl	1 000 €	Anzahl		1 000 €	Anzahl		
1990.....	2 055	589 490	1 431	5 779	543 253	624	.	.
1991.....	1 974	668 435	1 341	5 822	609 640	633	.	.
1992.....	2 116	722 888	1 533	10 209	668 719	583	.	.
1993.....	2 569	1 486 062	1 998	13 957	1 423 980	571	.	.
1994.....	2 946	1 898 122	2 374	14 969	1 856 533	572	.	.
1995.....	3 451	2 216 695	2 738	17 026	2 124 993	713	.	.
1996.....	3 802	2 145 406	3 176	20 658	2 087 157	626	.	.
1997.....	4 073	2 515 513	3 392	17 910	2 397 853	681	.	.
1998.....	4 088	2 702 301	3 461	18 759	2 508 052	627	.	.
1999.....	3 929	2 809 326	3 044	20 564	2 610 056	885	480	.
2000.....	4 809	3 206 843	3 073	20 804	2 701 094	1 736	1 393	.
2001.....	6 080	4 742 078	3 943	29 283	4 206 873	2 137	1 809	.
2002.....	10 112	17 062 854	4 687	39 070	15 814 040	5 425	2 385	2 581
2003.....	11 847	5 706 117	4 818	31 000	4 031 048	7 029	3 361	3 163
2004.....	13 522	4 734 896	4 564	24 374	3 055 621	8 958	4 986	3 436
2005.....	15 521	4 873 124	4 289	24 429	3 008 990	11 232	7 241	3 458
2006.....	18 276	4 696 744	4 300	17 486	2 875 846	13 976	9 922	3 608
2007.....	18 801	4 846 616	3 831	16 418	3 126 193	14 970	10 962	3 603
2008.....	17 656	3 032 708	3 397	12 582	1 590 235	14 259	10 624	3 318
2009.....	18 169	6 343 476	3 943	27 252	4 794 998	14 226	10 392	3 389
2010.....	19 001	4 673 622	3 837	19 578	3 017 892	15 164	11 349	3 382
2011.....	17 895	3 789 744	3 413	16 680	2 361 919	14 482	10 898	3 130
2012.....	16 580	5 891 929	3 286	19 528	4 595 232	13 294	9 898	3 007
2013.....	15 522	4 700 372	3 018	23 387	3 437 821	12 504	9 077	2 973
2014.....	15 410	4 220 575	2 947	20 464	3 065 265	12 463	8 896	2 941
2015.....	14 572	3 551 913	3 195	14 243	2 306 429	11 377	8 093	2 709
2016.....	13 925	2 517 383	2 738	10 711	1 518 715	11 187	7 852	2 860
2017.....	12 684	2 884 047	2 559	14 404	1 858 057	10 125	7 020	2 577
2018.....	12 153	4 636 128	2 444	12 129	3 518 002	9 709	6 552	2 489
2019.....	11 099	6 575 848	2 623	15 062	2 018 420	8 476	5 381	2 408

Veränderungen in % gegenüber dem Vorjahr

1990.....	X	X	X	X	X	X	X	X
1991.....	- 3,9	13,4	- 6,3	0,7	12,2	1,4	X	X
1992.....	7,2	8,1	14,3	75,4	9,7	- 7,9	X	X
1993.....	21,4	105,6	30,3	36,7	112,9	- 2,1	X	X
1994.....	14,7	27,7	18,8	7,3	30,4	0,2	X	X
1995.....	17,1	16,8	15,3	13,7	14,5	24,7	X	X
1996.....	10,2	- 3,2	16,0	21,3	- 1,8	- 12,2	X	X
1997.....	7,1	17,3	6,8	- 13,3	14,9	8,8	X	X
1998.....	0,4	7,4	2,0	4,7	4,6	- 7,9	X	X
1999.....	- 3,9	4,0	- 12,0	9,6	4,1	41,1	X	X
2000.....	22,4	14,1	1,0	1,2	3,5	96,2	190,2	X
2001.....	26,4	47,9	28,3	40,8	55,7	23,1	29,9	X
2002.....	66,3	259,8	18,9	33,4	275,9	153,9	31,8	X
2003.....	17,2	- 66,6	2,8	- 20,7	- 74,5	29,6	40,9	22,5
2004.....	14,1	- 17,0	- 5,3	- 21,4	- 24,2	27,4	48,3	8,6
2005.....	14,8	2,9	- 6,0	0,2	- 1,5	25,4	45,2	0,6
2006.....	17,8	- 3,6	0,3	- 28,4	- 4,4	24,4	37,0	4,3
2007.....	2,9	3,2	- 10,9	- 6,1	8,7	7,1	10,5	- 0,1
2008.....	- 6,1	- 37,4	- 11,3	- 23,4	- 49,1	- 4,7	- 3,1	- 7,9
2009.....	2,9	109,2	16,1	116,6	201,5	- 0,2	- 2,2	2,1
2010.....	4,6	- 26,3	- 2,7	- 28,2	- 37,1	6,6	9,2	- 0,2
2011.....	- 5,8	- 18,9	- 11,1	- 14,8	- 21,7	- 4,5	- 4,0	- 7,5
2012.....	- 7,3	55,5	- 3,7	17,1	94,6	- 8,2	- 9,2	- 3,9
2013.....	- 6,4	- 20,2	- 8,2	19,8	- 25,2	- 5,9	- 8,3	- 1,1
2014.....	- 0,7	- 10,2	- 2,4	- 12,5	- 10,8	- 0,3	- 2,0	- 1,1
2015.....	- 5,4	- 15,8	8,4	- 30,4	- 24,8	- 8,7	- 9,0	- 7,9
2016.....	- 4,4	- 29,1	- 14,3	- 24,8	- 34,2	- 1,7	- 3,0	5,6
2017.....	- 8,9	14,6	- 6,5	34,5	22,3	- 9,5	- 10,6	- 9,9
2018.....	- 4,2	60,8	- 4,5	- 15,8	89,3	- 4,1	- 6,7	- 3,4
2019.....	- 8,7	41,8	7,3	24,2	- 42,6	- 12,7	- 17,9	- 3,3

¹⁾ In den Jahren 1990 bis 1998 einschl. Anschlusskonkurse und mangels Masse abgelehnter Verfahren. - ²⁾ Seit 1. Januar 1999 gilt eine bundeseinheitliche Insolvenzordnung, seit dem 01. Januar 2013 das Gesetz über die Insolvenzstatistik (InsStatG). - ³⁾ Verbraucher, ehemals selbstständig Tätige, natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä., Nachlässe und Gesamtgut. Der Nachweis für Verbraucher ist seit 1999 möglich, der Nachweis für ehemals selbstständig Tätige seit 2002.

2. Insolvenzverfahren in Bayern 2018 und 2019 nach Wirtschaftsabschnitten

Nr. der Klassi- fikation ¹⁾	Bezeichnung	Insolvenzverfahren in Bayern		
		2018	2019	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr
		Anzahl		%
Insolvenzverfahren insgesamt				
C	Verarbeitendes Gewerbe	183	210	14,8
F	Baugewerbe	390	413	5,9
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz.	407	411	1,0
H	Verkehr u. Lagerei	154	218	41,6
I	Gastgewerbe	296	308	4,1
J	Information und Kommunikation	108	117	8,3
K-N, S	Dienstleistungen	751	802	6,8
A,B,D,E,O-R	Übrige Wirtschaftsabschnitte	155	144	- 7,1
A-S	Unternehmensinsolvenzen zusammen	2 444	2 623	7,3
	Andere Gemeinschuldner	9 709	8 476	- 12,7
	davon Verbraucher	6 552	5 381	- 17,9
	ehemals selbständig Tätige ²⁾	1 692	1 551	- 8,3
	ehemals selbständig Tätige ³⁾	797	857	7,5
	Nachlässe und Gesamtgut	621	643	3,5
	Natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä.	47	44	- 6,4
	Insgesamt	12 153	11 099	- 8,7
Darunter mangels Masse abgewiesene Insolvenzverfahren				
C	Verarbeitendes Gewerbe	25	32	28,0
F	Baugewerbe	109	107	- 1,8
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz.	126	117	- 7,1
H	Verkehr u. Lagerei	31	46	48,4
I	Gastgewerbe	66	53	- 19,7
J	Information und Kommunikation	40	41	2,5
K-N, S	Dienstleistungen	256	269	5,1
A,B,D,E,O-R	Übrige Wirtschaftsabschnitte	27	35	29,6
A-S	Unternehmensinsolvenzen zusammen	680	700	2,9
	Andere Gemeinschuldner	312	291	- 6,7
	davon Verbraucher	15	29	93,3
	ehemals selbständig Tätige ²⁾	174	137	- 21,3
	ehemals selbständig Tätige ³⁾	3	9	200,0
	Nachlässe und Gesamtgut	113	113	0,0
	Natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä.	7	3	- 57,1
	Insgesamt	992	991	- 0,1

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - ²⁾ ... die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind. - ³⁾ ... die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind

3. Insolvenzverfahren in Bayern 2019 nach verschiedenen Gliederungsmerkmalen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Insolvenzverfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forde- rungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schulden- bereinigungs- plan ange- nommen					
Insgesamt									
1	Insgesamt	9 973	991	135	11 099	12 153	- 8,7	15 062	6 575 848
nach Art der Verfahren									
2	Eröffnetes Verfahren	9 973	X	X	9 973	11 026	- 9,6	14 557	6 387 949
3	Mangels Masse abgewiesene Anträge	X	991	X	991	992	- 0,1	505	171 533
4	Verfahren mit Schuldenbereinigungsplan	X	X	135	135	135	0,0	X	16 366
nach Höhe der voraussichtlichen Forderungen									
5	unter 5 000	178	97	4	279	308	- 9,4	17	838
6	5 000 bis unter 50 000	5 168	471	93	5 732	6 763	- 15,2	699	146 049
7	50 000 bis unter 250 000	3 540	306	31	3 877	3 891	- 0,4	3 158	404 151
8	250 000 bis unter 500 000	531	61	2	594	570	4,2	1 935	204 334
9	500 000 bis unter 1 000 000	282	28	1	311	287	8,4	1 474	214 289
10	1 000 000 bis unter 5 000 000	214	25	4	243	272	- 10,7	4 034	499 392
11	5 000 000 bis unter 25 000 000	45	3	-	48	49	- 2,0	2 406	488 302
12	25 000 000 oder mehr	15	-	-	15	13	15,4	1 339	4 618 494
Unternehmen									
13	Zusammen	1 923	700	X	2 623	2 444	7,3	15 062	2 018 420
nach Rechtsformen									
14	Einzeluntern., Freie Berufe, Kleingewerbe	818	119	X	937	901	4,0	2 276	182 468
15	Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	124	47	X	171	156	9,6	2 547	241 179
16	darunter GmbH & Co. KG	97	36	X	133	111	19,8	2 373	223 233
17	GbR	15	9	X	24	30	- 20,0	41	4 410
18	Gesellschaften mit beschränkter Haftung	941	512	X	1 453	1 310	10,9	9 746	1 535 588
19	davon: GmbH ohne Unternehmergesellschaft								
20	(haftungsbeschränkt)	815	333	X	1 148	1 042	10,2	9 325	1 515 262
21	Unternehmerges. (haftungsbeschränkt) ...	126	179	X	305	268	13,8	421	20 327
22	Aktiengesellschaften, KGaA	16	8	X	24	28	- 14,3	331	45 861
23	Private Company Limited by Shares (Ltd) ¹⁾	5	4	X	9	15	- 40,0	13	2 490
24	Sonstige Rechtsformen	19	10	X	29	34	- 14,7	149	10 833
nach dem Alter der Unternehmen									
25	Unter 8 Jahre alt	1 045	425	X	1 470	1 287	14,2	6 831	931 660
26	darunter bis 3 Jahre alt	522	229	X	751	670	12,1	2 998	265 842
27	8 Jahre oder älter	755	251	X	1 006	830	21,2	8 053	1 058 720
28	Unbekannt	123	24	X	147	327	- 55,0	178	28 041
nach der Zahl der Arbeitnehmer/-innen ²⁾									
29	1 Arbeitnehmer/-in	221	74	X	295	259	13,9	295	122 639
30	2 bis 5 Arbeitnehmer/-innen	354	63	X	417	399	4,5	1 297	238 063
31	6 bis 10 Arbeitnehmer/-innen	187	8	X	195	162	20,4	1 491	73 187
32	11 bis 100 Arbeitnehmer/-innen	271	9	X	280	212	32,1	7 562	513 262
33	Mehr als 100 Arbeitnehmer/-innen	17	-	X	17	17	0,0	4 417	249 577
34	Unbekannt oder kein/e Arbeitnehmer/-in	873	546	X	1 419	1 395	1,7	-	821 692
Übrige Schuldner									
35	Zusammen	8 050	291	135	8 476	9 709	- 12,7	X	4 557 428
36	Natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä.	41	3	X	44	47	- 6,4	X	1 852 562
37	Ehemals selbständig Tätige	2 240	146	22	2 408	2 489	- 3,3	X	416 865
38	davon: mit Regelinsolvenzverfahren ³⁾	1 414	137	X	1 551	1 692	- 8,3	X	325 384
39	mit vereinfachtem Verfahren ⁴⁾	826	9	22	857	797	7,5	X	91 482
40	Verbraucher	5 239	29	113	5 381	6 552	- 17,9	X	268 084
41	Nachlässe und Gesamtgut	530	113	X	643	621	3,5	X	2 019 916

¹⁾ Bis 2005 bei den sonstigen Rechtsformen beinhaltet. - ²⁾ Die Anzahl der Arbeitnehmer/-innen ist nicht bei allen Insolvenzverfahren bekannt. Die nachgewiesene Anzahl der Arbeitnehmer/-innen ist daher unvollständig. - ³⁾ ... die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind. - ⁴⁾ ... die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind.

4. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2019 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Nr. der Klassi- fikation ¹⁾	Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von E.v. = Erbringung von)	Insolvenzverfahren		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Förde- rungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						
A - S	Insgesamt	1 923	700	2 623	2 444	7,3	15 062	2 018 420
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	8	2	10	11	- 9,1	22	2 405
01	dav. Landwirtschaft, Jagd u. damit verbundene Tätigkeiten	8	2	10	9	11,1	22	2 405
02	Forstwirtschaft und Holzeinschlag.....	-	-	-	2	X	-	-
03	Fischerei und Aquakultur.....	-	-	-	-	-	-	-
B	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	2	2	4	5	- 20,0	80	6 796
C	Verarbeitendes Gewerbe	178	32	210	183	14,8	5 189	636 376
10	dav. H.v. Nahrungs- u. Futtermitteln	24	6	30	31	- 3,2	634	20 271
11	Getränkeherstellung	2	-	2	2	0,0	.	.
12	Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-
13	H.v. Textilien	1	-	1	6	- 83,3	.	.
14	H.v. Bekleidung	18	-	18	7	157,1	509	48 183
15	H.v. Leder, Lederwaren u. Schuhen	1	-	1	1	0,0	.	.
16	H.v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	3	2	5	7	- 28,6	196	10 687
17	H.v. Papier, Pappe u. Waren daraus	2	2	4	3	33,3	32	2 443
18	H.v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern	19	2	21	12	75,0	395	19 989
19	Kokerei u. Mineralölverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-
20	H.v. chemischen Erzeugnissen	1	2	3	5	- 40,0	1	89
21	H.v. pharmazeutischen Erzeugnissen	-	-	-	2	X	-	-
22	H.v. Gummi- u. Kunststoffwaren	7	-	7	6	16,7	258	10 368
23	H.v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen u. Erden	4	-	4	9	- 55,6	80	196 754
24	Metallerzeugung u. -bearbeitung	3	1	4	-	X	148	18 788
25	H.v. Metallerzeugnissen	27	6	33	29	13,8	930	95 041
26	H.v. DV-Geräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen	11	1	12	7	71,4	652	157 022
27	H.v. elektrischen Ausrüstungen	4	-	4	5	- 20,0	53	2 184
28	Maschinenbau	19	4	23	17	35,3	1 038	28 850
29	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	4	1	5	2	150,0	72	16 583
30	sonstiger Fahrzeugbau	1	-	1	3	- 66,7	.	.
31	H.v. Möbeln	2	1	3	12	- 75,0	60	1 514
32	H.v. sonstigen Waren	14	1	15	9	66,7	86	3 273
33	Reparatur u. Installation v. Maschinen u. Ausrüstungen	11	3	14	8	75,0	30	3 415
D	Energieversorgung	6	7	13	16	- 18,8	2	212 695
35	dav. Energieversorgung	6	7	13	16	- 18,8	2	212 695
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	3	-	3	5	- 40,0	10	1 831
36	dav. Wasserversorgung	-	-	-	-	-	-	-
37	Abwasserentsorgung	-	-	-	1	X	-	-
38	Sammlung, Behandlung u. Beseitigung v. Abfällen; Rückgewinnung	3	-	3	4	- 25,0	10	1 831
39	Beseitigung v. Umweltverschmutzungen u. sonstige Entsorgung	-	-	-	-	-	-	-

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung.

Noch: 4. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2019 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Nr. der Klassi- fikation ¹⁾	Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von E.v. = Erbringung von)	Insolvenzverfahren		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Förde- rungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
Anzahl					%	Anzahl	1 000 €	
F	Baugewerbe	306	107	413	390	5,9	1 407	120 450
41	dav. Hochbau	47	18	65	53	22,6	133	41 377
41.1	dav. Erschließung v. Grundstücken; Bauträger	20	9	29	16	81,3	64	12 008
41.2	Bau v. Gebäuden	27	9	36	37	- 2,7	69	29 369
42	Tiefbau	9	3	12	10	20,0	46	3 939
42.1	dav. Bau v. Straßen u. Bahnverkehrsstrecken	3	-	3	6	- 50,0	4	412
42.2	Leitungstiefbau u. Kläranlagenbau	6	2	8	4	100,0	42	3 298
42.9	sonstiger Tiefbau	-	1	1	-	X	-	230
43	vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation u. sonstiges Ausbaugewerbe	250	86	336	327	2,8	1 228	75 135
43.1	dav. Abbrucharbeiten u. vorbereitete Baustellenarbeiten	10	7	17	20	- 15,0	32	2 675
43.2	Bauinstallation	77	35	112	134	- 16,4	550	32 367
43.3	sonstiger Ausbau	113	28	141	110	28,2	462	29 340
43.9	sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	50	16	66	63	4,8	184	10 753
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	294	117	411	407	1,0	1 810	289 151
45	dav. Handel mit Kfz; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	46	29	75	77	- 2,6	159	31 114
45.1	dar. Handel mit Kraftwagen	21	19	40	39	2,6	108	25 076
45.2	Instandhaltung u. Reparatur von Kraftwagen	20	6	26	27	- 3,7	30	4 302
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	105	56	161	153	5,2	625	190 877
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	143	32	175	177	- 1,1	1 026	67 159
H	Verkehr u. Lagerei	172	46	218	154	41,6	1 530	157 866
49	dav. Landverkehr u. Transport in Rohrfernleitungen	110	26	136	101	34,7	807	77 301
50	Schifffahrt	1	2	3	1	200,0	-	100
51	Luftfahrt	-	-	-	1	X	-	-
52	Lagerei sowie E.v. sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	31	7	38	32	18,8	457	74 791
53	Post-, Kurier- u. Expressdienste	30	11	41	19	115,8	266	5 674
I	Gastgewerbe	255	53	308	296	4,1	1 150	46 315
55	dav. Beherbergung	11	6	17	13	30,8	137	3 313
56	Gastronomie	244	47	291	283	2,8	1 013	43 002
J	Information u. Kommunikation	76	41	117	108	8,3	468	70 544
58	dav. Verlagswesen	7	4	11	5	120,0	45	5 986
59	Herstellung, Verleih u. Vertrieb v. Filmen u. Fernseh- programmen; Kinos; Tonstudios u. Verlegen v. Musik	9	9	18	8	125,0	51	11 225
60	Rundfunkveranstalter	5	-	5	-	X	.	.
61	Telekommunikation	-	2	2	1	100,0	.	.
62	E.v. Dienstleistungen der Informationstechnologie	49	24	73	78	- 6,4	339	35 328
63	Informationsdienstleistungen	6	2	8	16	- 50,0	24	6 026
K	E.v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	44	32	76	73	4,1	24	91 841
64	dav. E.v. Finanzdienstleistungen	25	25	50	40	25,0	12	57 157
65	Versicherungen, Rückversicherungen u. Pensions- kassen (ohne Sozialversicherung)	-	-	-	-	-	-	-
66	mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	19	7	26	33	- 21,2	12	34 684

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung.

Noch: 4. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2019 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Nr. der Klassi- fikation ¹⁾	Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von E.v. = Erbringung von)	Insolvenzverfahren		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Förde- rungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	45	27	72	70	2,9	38	49 297
68	dav. Grundstücks- u. Wohnungswesen	45	27	72	70	2,9	38	49 297
68.1	dav. Kauf u. Verkauf v. eigenen Grundstücken, Gebäuden u. Wohnungen	10	10	20	14	42,9	14	26 611
68.2	Vermietung, Verpachtung v. eigenen o. geleasteten Grund- stücken, Gebäuden u. Wohnungen	11	6	17	20	- 15,0	14	11 827
68.3	Vermittlung u. Verwaltung v. Grundstücken, Gebäuden u. Wohnungen für Dritte	24	11	35	36	- 2,8	10	10 860
M	E.v. freiberuflichen, wissenschaftlichen u. technischen Dienstleistungen	185	114	299	269	11,2	839	198 843
69	dav. Rechts- u. Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	3	2	5	4	25,0	1	1 042
69.1	dav. Rechtsberatung	2	1	3	1	200,0	1	955
69.2	Wirtschaftsprüfung u. Steuerberatung; Buchführung	1	1	2	3	- 33,3	-	87
70	Verwaltung u. Führung v. Unternehmen u. Betrieben; Unternehmensberatung	77	76	153	150	2,0	224	109 124
70.1	dav. Verwaltung u. Führung v. Unternehmen u. Betrieben	39	59	98	84	16,7	73	90 729
70.2	Public-Relations- u. Unternehmensberatung	38	17	55	66	- 16,7	151	18 395
71	Architektur- u. Ingenieurbüros; technische, physikalische u. chemische Untersuchung	44	12	56	53	5,7	443	67 360
72	Forschung u. Entwicklung	6	2	8	3	166,7	69	7 597
73	Werbung u. Marktforschung	28	9	37	24	54,2	72	5 680
74	Sonstige freiberufl., wissenschaftl. u. technische Tätigkeiten	27	13	40	34	17,6	30	8 040
75	Veterinärwesen	-	-	-	1	X	-	-
N	E.v. sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	210	76	286	241	18,7	1 833	86 887
77	dav. Vermietung v. beweglichen Sachen	11	5	16	16	0,0	51	40 995
78	Vermittlung u. Überlassung v. Arbeitskräften	21	12	33	20	65,0	845	8 087
79	Reisebüros, -veranstalter u. E.v. sonstigen Reservierungs- dienstleistungen	7	1	8	5	60,0	6	1 655
80	Wach- u. Sicherheitsdienste sowie Detekteien	25	3	28	20	40,0	300	12 735
81	Gebäudebetreuung; Garten- u. Landschaftsbau	113	36	149	134	11,2	544	15 445
82	E.v. wirtschaftl. Dienstleistungen f. Unternehmen u. Privatpersonen a.n.g.	33	19	52	46	13,0	87	7 969
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
P	Erziehung u. Unterricht	22	6	28	25	12,0	110	7 900
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	38	6	44	50	- 12,0	410	18 695
86	dav. Gesundheitswesen	20	3	23	19	21,1	103	10 168
87	Heime (ohne Erholungs- u. Ferienheime)	3	-	3	7	- 57,1	203	1 983
88	Sozialwesen (ohne Heime)	15	3	18	24	- 25,0	104	6 543
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	30	12	42	43	- 2,3	50	10 191
90	dav. kreative, künstlerische u. unterhaltende Tätigkeiten	8	1	9	10	- 10,0	2	2 894
91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische u. zoologische Gärten ..	-	-	-	1	X	-	-
92	Spiel-, Wett- u. Lotteriewesen	2	1	3	4	- 25,0	9	298
93	E.v. Dienstleistungen d. Sports, d. Unterhaltung u. d. Erholung	20	10	30	28	7,1	39	7 000
S	E.v. sonstigen Dienstleistungen	49	20	69	98	- 29,6	90	10 336
94	dav. Interessenvertretungen sowie kirchliche u. sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen u. Sport)	5	5	10	15	- 33,3	37	5 458
95	Reparatur v. DV-Geräten u. Gebrauchsgütern	3	-	3	13	- 76,9	1	328
96	E.v. sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	41	15	56	70	- 20,0	52	4 550
96.01	dar. Wäscherei u. chemische Reinigung	-	2	2	2	0,0	-	186
96.02	Friseur- u. Kosmetiksalons	21	6	27	28	- 3,6	36	1 827
96.03	Bestattungswesen	2	-	2	1	100,0	1	404
96.04	Saunas, Solarien, Bäder u.Ä.	2	-	2	5	- 60,0	-	122

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung.

5. Insolvenzenverfahren in Bayern 2019 nach Größenklassen der voraussichtlichen Forderungen

Nr. der Klassi- fikation ¹⁾	Wirtschaftsbereich Rechtsform Alter der Unternehmen	Verfahren insgesamt	Verfahren mit voraussichtlichen Forderungen von ... Euro								Voraus- sichtliche Forde- rungen
			unter 5 000	5 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 250 000	250 000 bis unter 500 000	500 000 bis unter 1 Mio.	1 Mio. bis unter 5 Mio.	5 Mio. bis unter 25 Mio.	25 Mio. oder mehr	
			Anzahl								
Insgesamt											
	Insgesamt	11 099	279	5 732	3 877	594	311	243	48	15	6 575 848
Unternehmen											
A - S	Zusammen	2 623	84	711	1 100	316	181	178	41	12	2 018 420
nach Wirtschaftsbereichen											
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	10	-	2	6	-	1	1	-	-	2 405
B	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	4	-	-	2	-	1	-	1	-	6 796
C	Verarbeitendes Gewerbe	210	3	28	73	35	22	33	11	5	636 376
D	Energieversorgung	13	-	4	5	1	-	2	-	1	212 695
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	3	-	-	1	-	2	-	-	-	1 831
F	Baugewerbe	413	10	125	191	45	17	22	3	-	120 450
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz.	411	16	107	154	54	35	35	8	2	289 151
H	Verkehr u. Lagerei	218	1	52	97	36	14	12	6	-	157 866
I	Gastgewerbe	308	11	91	157	33	11	5	-	-	46 315
J	Information u. Kommunikation	117	5	29	41	11	15	13	3	-	70 544
K	E.v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	76	6	23	17	11	13	4	-	2	91 841
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	72	1	26	27	5	3	8	2	-	49 297
M	E.v. freiberuflichen, wissenschaftlichen u. technischen Dienstleistungen	299	15	74	113	39	22	29	6	1	198 843
N	E.v. sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	286	12	92	134	27	12	7	1	1	86 887
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
P	Erziehung u. Unterricht	28	1	5	17	1	3	1	-	-	7 900
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	44	1	11	15	10	4	3	-	-	18 695
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	42	1	12	17	6	4	2	-	-	10 191
S	E.v. sonstigen Dienstleistungen	69	1	30	33	2	2	1	-	-	10 336
nach Rechtsformen											
	Einzeluntern., Freie Berufe, Kleingewerbe	937	18	267	488	95	45	22	2	-	182 468
	Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	171	8	33	54	27	13	31	3	2	241 179
	darunter GmbH & Co. KG	133	7	23	38	23	10	28	2	2	223 233
	GbR	24	1	9	10	2	1	1	-	-	4 410
	Gesellschaft mit beschränkter Haftung	1 453	54	390	544	190	116	115	34	10	1 535 588
	davon: GmbH ohne Unternehmergeinschaft (haftungsbeschränkt)	1 148	27	225	442	182	115	113	34	10	1 515 262
	Unternehmerge. (haftungsbeschränkt)	305	27	165	102	8	1	2	-	-	20 327
	Aktiengesellschaften, KGaA	24	2	5	2	2	4	7	2	-	45 861
	Private Company Limited by Shares (Ltd) ²⁾	9	-	5	3	-	-	1	-	-	2 490
	Sonstige Rechtsformen	29	2	11	9	2	3	2	-	-	10 833
nach dem Alter des Unternehmen											
	Unter 8 Jahre alt	1 470	56	447	645	161	75	64	14	8	931 660
	darunter bis 3 Jahre alt	751	29	260	340	66	24	24	5	3	265 842
	8 Jahre oder älter	1 006	24	214	389	137	102	109	27	4	1 058 720
	Unbekannt	147	4	50	66	18	4	5	-	-	28 041
Übrige Schuldner											
	Zusammen	8 476	195	5 021	2 777	278	130	65	7	3	4 557 428
	Natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä.	44	-	5	17	9	7	3	2	1	1 852 562
	Ehemals selbstständig Tätige ³⁾	2 408	25	848	1 198	191	100	42	3	1	416 865
	davon: mit Regelinsolvenzverfahren ³⁾	1 551	23	395	862	159	73	35	3	1	325 384
	mit vereinfachtem Verfahren ⁴⁾	857	2	453	336	32	27	7	-	-	91 482
	Verbraucher	5 381	116	3 800	1 386	53	16	9	1	-	268 084
	Nachlässe und Gesamtgut	643	54	368	176	25	7	11	1	1	2 019 916

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - ²⁾ Bis 2005 bei den sonstigen Rechtsformen beinhaltet. - ³⁾ ... die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind. - ⁴⁾ ... die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind.

6. Insolvenzverfahren in Bayern 2019 nach Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Insolvenzverfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forde- rungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schulden- bereinigungs- plan ange- nommen					
		Anzahl				%	Anzahl	1 000 €	

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	3 428	440	47	3 915	4 320	- 9,4	4 823	4 835 023
2	Niederbayern	821	59	5	885	957	- 7,5	1 715	206 908
3	Oberpfalz	856	65	11	932	947	- 1,6	1 613	406 603
4	Oberfranken	1 009	77	4	1 090	1 289	- 15,4	1 449	331 426
5	Mittelfranken	1 593	150	27	1 770	1 829	- 3,2	2 249	326 221
6	Unterfranken	757	84	10	851	1 090	- 21,9	1 577	223 401
7	Schwaben	1 509	116	31	1 656	1 721	- 3,8	1 636	246 266
	Bayern	9 973	991	135	11 099	12 153	- 8,7	15 062	6 575 848
	Kreisfreie Städte	4 168	402	52	4 622	5 049	- 8,5	4 821	2 835 929
	dar. Großstädte ¹⁾	2 993	317	41	3 351	3 666	- 8,6	3 710	2 633 196
	Landkreise	5 805	589	83	6 477	7 104	- 8,8	10 241	3 739 919

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte

161	Ingolstadt	117	14	3	134	134	0,0	173	19 448
162	München	1 388	177	14	1 579	1 774	- 11,0	1 912	2 351 209
163	Rosenheim	73	6	1	80	93	- 14,0	168	7 804
	Zusammen	1 578	197	18	1 793	2 001	- 25,0	2 253	2 378 461

Landkreise

171	Altötting	55	2	1	58	75	- 22,7	12	5 943
172	Berchtesgadener Land	58	11	-	69	86	- 19,8	25	8 579
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	75	11	3	89	99	- 10,1	39	23 341
174	Dachau	104	10	3	117	96	21,9	134	13 625
175	Ebersberg	71	3	1	75	94	- 20,2	99	10 459
176	Eichstätt	56	7	1	64	60	6,7	104	8 766
177	Erding	68	10	-	78	109	- 28,4	98	9 576
178	Freising	138	16	-	154	168	- 8,3	290	48 562
179	Fürstenfeldbruck	152	17	2	171	174	- 1,7	102	23 955
180	Garmisch-Partenkirchen	51	8	2	61	71	- 14,1	3	19 109
181	Landsberg am Lech	49	7	-	56	72	- 22,2	62	17 004
182	Miesbach	88	10	2	100	134	- 25,4	65	19 220
183	Mühldorf a.Inn	97	12	2	111	116	- 4,3	137	12 219
184	München	246	58	2	306	256	19,5	410	2 069 302
185	Neuburg-Schrobenhausen	44	4	1	49	48	2,1	59	9 241
186	Pfaffenhofen a.d.Ilm	68	9	3	80	100	- 20,0	79	20 755
187	Rosenheim	187	18	3	208	253	- 17,8	410	96 260
188	Starnberg	90	12	1	103	92	12,0	120	24 128
189	Traunstein	77	10	1	88	106	- 17,0	103	10 573
190	Weilheim-Schongau	76	8	1	85	110	- 22,7	219	5 947
	Zusammen	1 850	243	29	2 122	2 319	- 8,5	2 570	2 456 564
1	Oberbayern	3 428	440	47	3 915	4 320	- 9,4	4 823	4 835 023

¹⁾ München, Nürnberg, Augsburg, Regensburg, Ingolstadt, Würzburg, Fürth, Erlangen.

Noch: 6. Insolvenzverfahren in Bayern 2019 nach Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Insolvenzverfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forde- rungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schulden- bereinigungs- plan ange- nommen					
Regierungsbezirk Niederbayern									
Kreisfreie Städte									
261	Landshut	67	8	-	75	113	- 33,6	70	42 384
262	Passau	37	6	1	44	53	- 17,0	19	6 292
263	Straubing	86	2	-	88	77	14,3	37	9 355
	Zusammen	190	16	1	207	243	- 14,8	126	58 031
Landkreise									
271	Deggendorf	96	4	-	100	87	14,9	319	17 280
272	Freyung-Grafenau	59	3	-	62	71	- 12,7	82	3 690
273	Kelheim	61	5	-	66	61	8,2	56	11 693
274	Landshut	84	7	-	91	116	- 21,6	349	23 246
275	Passau	99	13	2	114	124	- 8,1	80	10 612
276	Regen	48	-	-	48	71	- 32,4	45	5 709
277	Rottal-Inn	86	6	1	93	76	22,4	460	34 183
278	Straubing-Bogen	50	2	-	52	58	- 10,3	142	36 476
279	Dingolfing-Landau	48	3	1	52	50	4,0	56	5 988
	Zusammen	631	43	4	678	714	- 5,0	1 589	148 877
2	Niederbayern	821	59	5	885	957	- 7,5	1 715	206 908
Regierungsbezirk Oberpfalz									
Kreisfreie Städte									
361	Amberg	82	2	-	84	67	25,4	49	19 895
362	Regensburg	104	12	-	116	114	1,8	236	31 931
363	Weiden i.d.OPf.	86	3	2	91	91	0,0	39	10 140
	Zusammen	272	17	2	291	272	7,0	324	61 966
Landkreise									
371	Amberg-Weizsach	71	2	1	74	72	2,8	22	3 690
372	Cham	66	7	1	74	97	- 23,7	48	8 449
373	Neumarkt i.d.OPf.	73	4	3	80	64	25,0	754	277 320
374	Neustadt a.d.Waldnaab	86	14	1	101	88	14,8	62	6 109
375	Regensburg	87	4	-	91	99	- 8,1	264	20 117
376	Schwandorf	145	13	1	159	174	- 8,6	99	17 255
377	Tirschenreuth	56	4	2	62	81	- 23,5	40	11 698
	Zusammen	584	48	9	641	675	- 5,0	1 289	344 638
3	Oberpfalz	856	65	11	932	947	- 1,6	1 613	406 603

Noch: 6. Insolvenzverfahren in Bayern 2019 nach Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Insolvenzverfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forde- rungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schulden- bereinigungs- plan ange- nommen					
		Anzahl							

Regierungsbezirk Oberfranken

Kreisfreie Städte

461	Bamberg	85	6	-	91	102	- 10,8	93	11 985
462	Bayreuth	155	4	-	159	170	- 6,5	90	16 286
463	Coburg	40	5	-	45	45	0,0	3	5 801
464	Hof	60	2	1	63	83	- 24,1	79	23 339
	Zusammen	340	17	1	358	400	- 10,5	265	57 411

Landkreise

471	Bamberg	79	11	-	90	120	- 25,0	33	8 391
472	Bayreuth	88	9	-	97	106	- 8,5	87	22 981
473	Coburg	81	7	1	89	95	- 6,3	91	16 207
474	Forchheim	55	4	-	59	78	- 24,4	13	6 014
475	Hof	99	5	1	105	153	- 31,4	137	12 811
476	Kronach	60	6	-	66	63	4,8	539	144 927
477	Kulmbach	48	3	-	51	97	- 47,4	98	12 486
478	Lichtenfels	59	6	1	66	62	6,5	152	11 578
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	100	9	-	109	115	- 5,2	34	38 621
	Zusammen	669	60	3	732	889	- 17,7	1 184	274 016
4	Oberfranken	1 009	77	4	1 090	1 289	- 15,4	1 449	331 426

Regierungsbezirk Mittelfranken

Kreisfreie Städte

561	Ansbach	39	3	-	42	44	- 4,5	153	9 396
562	Erlangen	111	6	2	119	127	- 6,3	42	7 745
563	Fürth	176	17	2	195	163	19,6	64	14 218
564	Nürnberg	679	56	15	750	799	- 6,1	863	105 050
565	Schwabach	52	6	-	58	58	0,0	111	10 861
	Zusammen	1 057	88	19	1 164	1 191	- 2,3	1 233	147 270

Landkreise

571	Ansbach	88	15	2	105	93	12,9	197	99 271
572	Erlangen-Höchststadt	94	6	-	100	76	31,6	91	15 041
573	Fürth	71	10	-	81	89	- 9,0	434	27 449
574	Nürnberger Land	92	11	5	108	134	- 19,4	88	9 858
575	Neustadt/Aisch-Bad-Windsheim .	56	10	-	66	74	- 10,8	28	7 809
576	Roth	83	4	-	87	125	- 30,4	52	10 042
577	Weißenburg-Gunzenhausen	52	6	1	59	47	25,5	126	9 482
	Zusammen	536	62	8	606	638	- 5,0	1 016	178 952
5	Mittelfranken	1 593	150	27	1 770	1 829	- 3,2	2 249	326 221

Noch: 6. Insolvenzverfahren in Bayern 2019 nach Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Insolvenzverfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forde- rungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schulden- bereinigungs- plan ange- nommen					
Anzahl							%	Anzahl	1 000 €
Regierungsbezirk Unterfranken									
Kreisfreie Städte									
661	Aschaffenburg	52	15	-	67	104	- 35,6	11	4 642
662	Schweinfurt	48	6	1	55	54	1,9	52	4 224
663	Würzburg	88	6	-	94	160	- 41,3	46	34 990
	Zusammen	188	27	1	216	318	- 32,1	109	43 856
Landkreise									
671	Aschaffenburg	114	20	3	137	153	- 10,5	91	14 471
672	Bad Kissingen	43	4	-	47	64	- 26,6	20	5 295
673	Rhön-Grabfeld	28	3	-	31	43	- 27,9	16	2 264
674	Haßberge	49	4	-	53	70	- 24,3	13	9 474
675	Kitzingen	61	8	-	69	60	15,0	775	66 275
676	Miltenberg	70	7	1	78	112	- 30,4	231	34 136
677	Main-Spessart	72	6	3	81	88	- 8,0	143	10 992
678	Schweinfurt	47	2	-	49	69	- 29,0	41	5 346
679	Würzburg	85	3	2	90	113	- 20,4	138	31 291
	Zusammen	569	57	9	635	772	- 17,7	1 468	179 544
6	Unterfranken	757	84	10	851	1 090	- 21,9	1 577	223 401
Regierungsbezirk Schwaben									
Kreisfreie Städte									
761	Augsburg	330	29	5	364	395	- 7,8	374	68 605
762	Kaufbeuren	47	1	1	49	51	- 3,9	76	6 658
763	Kempten (Allgäu)	115	6	4	125	124	0,8	30	7 889
764	Memmingen	51	4	-	55	54	1,9	31	5 783
	Zusammen	543	40	10	593	624	- 5,0	511	88 935
Landkreise									
771	Aichach-Friedberg	74	8	1	83	93	- 10,8	91	14 191
772	Augsburg	166	9	2	177	173	2,3	278	33 829
773	Dillingen a.d.Donau	52	2	-	54	68	- 20,6	110	5 132
774	Günzburg	124	6	5	135	105	28,6	22	12 624
775	Neu-Ulm	122	21	4	147	212	- 30,7	152	23 653
776	Lindau (Bodensee)	43	6	1	50	58	- 13,8	25	9 547
777	Ostallgäu	115	4	1	120	85	41,2	27	10 765
778	Unterallgäu	82	11	-	93	110	- 15,5	111	8 795
779	Donau-Ries	104	2	1	107	95	12,6	217	19 923
780	Oberallgäu	84	7	6	97	98	- 1,0	92	18 873
	Zusammen	966	76	21	1 063	1 097	- 3,1	1 125	157 332
7	Schwaben	1 509	116	31	1 656	1 721	- 3,8	1 636	246 266

7. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2019 nach Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Förde- rungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	738	345	1 083	1 037	4,4	4 823	767 399
2	Niederbayern	177	43	220	183	20,2	1 715	116 975
3	Oberpfalz	170	48	218	200	9,0	1 613	349 945
4	Oberfranken	129	42	171	181	- 5,5	1 449	260 122
5	Mittelfranken	326	95	421	375	12,3	2 249	230 813
6	Unterfranken	157	56	213	219	- 2,7	1 577	159 938
7	Schwaben	226	71	297	249	19,3	1 636	133 227
	Bayern	1 923	700	2 623	2 444	7,3	15 062	2 018 420
	Kreisfreie Städte	793	301	1 094	1 040	5,2	4 821	712 185
	dar. Großstädte ¹⁾	600	245	845	862	59,1	3 710	607 175
	Landkreise	1 130	399	1 529	1 404	8,9	10 241	1 306 236

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte

161	Ingolstadt	29	11	40	31	29,0	173	14 324
162	München	275	148	423	452	- 6,4	1 912	418 639
163	Rosenheim	17	3	20	19	5,3	168	4 134
	Zusammen	321	162	483	502	- 3,8	2 253	437 097

Landkreise

171	Altötting	8	1	9	17	- 47,1	12	814
172	Berchtesgadener Land	9	8	17	19	- 10,5	25	4 280
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	12	8	20	21	- 4,8	39	7 550
174	Dachau	22	9	31	26	19,2	134	7 258
175	Ebersberg	18	2	20	24	- 16,7	99	6 054
176	Eichstätt	16	6	22	14	57,1	104	5 210
177	Erding	18	5	23	17	35,3	98	5 192
178	Freising	28	10	38	31	22,6	290	37 661
179	Fürstenfeldbruck	37	10	47	35	34,3	102	12 257
180	Garmisch-Partenkirchen	5	5	10	14	- 28,6	3	6 291
181	Landsberg am Lech	10	5	15	14	7,1	62	10 484
182	Miesbach	17	10	27	25	8,0	65	13 974
183	Mühldorf a.Inn	19	8	27	28	- 3,6	137	5 959
184	München	83	47	130	103	26,2	410	96 311
185	Neuburg-Schrobenhausen	7	3	10	6	66,7	59	5 636
186	Pfaffenhofen a.d.Ilm	12	8	20	20	0,0	79	14 675
187	Rosenheim	45	14	59	41	43,9	410	71 759
188	Starnberg	24	11	35	37	- 5,4	120	10 590
189	Traunstein	14	8	22	29	- 24,1	103	5 440
190	Weilheim-Schongau	13	5	18	14	28,6	219	2 908
	Zusammen	417	183	600	535	12,1	2 570	330 303
1	Oberbayern	738	345	1 083	1 037	4,4	4 823	767 399

¹⁾ München, Nürnberg, Augsburg, Regensburg, Ingolstadt, Würzburg, Fürth, Erlangen.

Noch: 7. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2019 nach Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Förde- rungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						

Regierungsbezirk Niederbayern

Kreisfreie Städte

261	Landshut	21	6	27	30	- 10,0	70	11 713
262	Passau	9	6	15	6	150,0	19	1 936
263	Straubing	13	1	14	5	180,0	37	2 601
	Zusammen	43	13	56	41	36,6	126	16 250

Landkreise

271	Deggendorf	22	3	25	14	78,6	319	11 027
272	Freyung-Grafenau	5	-	5	7	- 28,6	82	1 036
273	Kelheim	23	4	27	20	35,0	56	7 317
274	Landshut	20	4	24	24	0,0	349	15 546
275	Passau	24	11	35	21	66,7	80	3 754
276	Regen	7	-	7	15	- 53,3	45	1 106
277	Rottal-Inn	16	3	19	13	46,2	460	26 000
278	Straubing-Bogen	11	2	13	22	- 40,9	142	32 080
279	Dingolfing-Landau	6	3	9	6	50,0	56	2 860
	Zusammen	134	30	164	142	15,5	1 589	100 726
2	Niederbayern	177	43	220	183	20,2	1 715	116 975

Regierungsbezirk Oberpfalz

Kreisfreie Städte

361	Amberg	7	1	8	9	- 11,1	49	15 729
362	Regensburg	40	12	52	36	44,4	236	28 824
363	Weiden i.d.OPf.	14	2	16	4	300,0	39	6 629
	Zusammen	61	15	76	49	55,1	324	51 182

Landkreise

371	Amberg-Weizbach	7	-	7	16	- 56,3	22	647
372	Cham	17	5	22	20	10,0	48	2 018
373	Neumarkt i.d.OPf.	15	2	17	15	13,3	754	267 410
374	Neustadt a.d.Waldnaab	5	9	14	16	- 12,5	62	1 759
375	Regensburg	40	4	44	37	18,9	264	17 066
376	Schwandorf	22	11	33	30	10,0	99	8 729
377	Tirschenreuth	3	2	5	17	- 70,6	40	1 134
	Zusammen	109	33	142	151	- 6,0	1 289	298 763
3	Oberpfalz	170	48	218	200	9,0	1 613	349 945

Noch: 7. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2019 nach Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forde- rungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						

Regierungsbezirk Oberfranken

Kreisfreie Städte

461	Bamberg	14	4	18	27	- 33,3	93	7 222
462	Bayreuth	21	3	24	10	140,0	90	9 300
463	Coburg	4	4	8	6	33,3	3	1 902
464	Hof	8	-	8	8	0,0	79	16 562
	Zusammen	47	11	58	51	13,7	265	34 986

Landkreise

471	Bamberg	6	5	11	24	- 54,2	33	2 975
472	Bayreuth	10	4	14	15	- 6,7	87	15 649
473	Coburg	14	4	18	15	20,0	91	9 992
474	Forchheim	9	1	10	17	- 41,2	13	1 673
475	Hof	7	2	9	7	28,6	137	8 598
476	Kronach	9	3	12	7	71,4	539	140 038
477	Kulmbach	9	2	11	13	- 15,4	98	5 036
478	Lichtenfels	9	5	14	12	16,7	152	6 436
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	9	5	14	20	- 30,0	34	34 739
	Zusammen	82	31	113	130	- 13,1	1 184	225 136
4	Oberfranken	129	42	171	181	- 5,5	1 449	260 122

Regierungsbezirk Mittelfranken

Kreisfreie Städte

561	Ansbach	10	2	12	7	71,4	153	7 533
562	Erlangen	12	5	17	14	21,4	42	3 018
563	Fürth	30	12	42	38	10,5	64	4 083
564	Nürnberg	148	35	183	181	1,1	863	63 982
565	Schwabach	11	5	16	8	100,0	111	7 355
	Zusammen	211	59	270	248	8,9	1 233	85 971

Landkreise

571	Ansbach	20	9	29	13	123,1	197	92 876
572	Erlangen-Höchststadt	14	2	16	14	14,3	91	9 807
573	Fürth	20	6	26	21	23,8	434	23 123
574	Nürnberger Land	25	9	34	29	17,2	88	3 277
575	Neustadt/Aisch-Bad-Windsheim	14	5	19	13	46,2	28	3 875
576	Roth	17	3	20	29	- 31,0	52	4 783
577	Weißenburg-Gunzenhausen	5	2	7	8	- 12,5	126	7 099
	Zusammen	115	36	151	127	18,9	1 016	144 840
5	Mittelfranken	326	95	421	375	12,3	2 249	230 813

Noch: 7. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2019 nach Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forde- rungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						

Regierungsbezirk Unterfranken

Kreisfreie Städte

661	Aschaffenburg	12	7	19	14	35,7	11	1 742
662	Schweinfurt	10	6	16	7	128,6	52	2 050
663	Würzburg	18	4	22	28	- 21,4	46	23 082
	Zusammen	40	17	57	49	16,3	109	26 874

Landkreise

671	Aschaffenburg	16	11	27	28	- 3,6	91	4 587
672	Bad Kissingen	7	2	9	14	- 35,7	20	2 288
673	Rhön-Grabfeld	5	2	7	12	- 41,7	16	502
674	Haßberge	7	2	9	12	- 25,0	13	6 994
675	Kitzingen	18	7	25	12	108,3	775	63 030
676	Miltenberg	16	4	20	30	- 33,3	231	27 721
677	Main-Spessart	16	6	22	19	15,8	143	4 388
678	Schweinfurt	12	2	14	16	- 12,5	41	2 053
679	Würzburg	20	3	23	27	- 14,8	138	21 503
	Zusammen	117	39	156	170	-8,2	1 468	133 066
6	Unterfranken	157	56	213	219	-2,7	1 577	159 938

Regierungsbezirk Schwaben

Kreisfreie Städte

761	Augsburg	48	18	66	82	- 19,5	374	51 223
762	Kaufbeuren	5	1	6	3	100,0	76	4 234
763	Kempten (Allgäu)	9	4	13	10	30,0	30	1 677
764	Memmingen	8	1	9	5	80,0	31	2 690
	Zusammen	70	24	94	100	- 6,0	511	59 824

Landkreise

771	Aichach-Friedberg	20	3	23	15	53,3	91	8 032
772	Augsburg	40	6	46	33	39,4	278	23 783
773	Dillingen a.d.Donau	6	2	8	11	- 27,3	110	2 337
774	Günzburg	8	4	12	10	20,0	22	1 872
775	Neu-Ulm	25	14	39	30	30,0	152	7 586
776	Lindau (Bodensee)	4	6	10	5	100,0	25	3 183
777	Ostallgäu	9	1	10	9	11,1	27	1 511
778	Unterallgäu	16	5	21	14	50,0	111	3 286
779	Donau-Ries	10	2	12	8	50,0	217	14 580
780	Oberallgäu	18	4	22	14	57,1	92	7 233
	Zusammen	156	47	203	149	36,2	1 125	73 403
7	Schwaben	226	71	297	249	19,3	1 636	133 227

8. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2019 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen									Betroffene Arbeit- nehmer	
		ins- gesamt	davon									
			Verarbei- tendes Gewerbe	Bauge- werbe	Handel; Instand- haltung und Rep. v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gast- gewerbe	Information und Kommuni- kation	Dienst- leistungen	übrige Wirtschafts- bereiche		
			A-S	C	F	G	H	I	J	K-N, S		A,B,D,E,O-R
			Anzahl									

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	1 083	61	163	165	78	102	74	382	58	4 823
2	Niederbayern	220	18	35	42	29	26	7	55	8	1 715
3	Oberpfalz	218	19	41	30	17	43	6	49	13	1 613
4	Oberfranken	171	22	24	24	10	23	6	54	8	1 449
5	Mittelfranken	421	43	64	73	44	49	14	105	29	2 249
6	Unterfranken	213	16	37	35	14	26	5	71	9	1 577
7	Schwaben	297	31	49	42	26	39	5	86	19	1 636
	Bayern	2 623	210	413	411	218	308	117	802	144	15 062
	Kreisfreie Städte	1 094	59	171	168	85	145	60	346	60	4 821
	dar. Großstädte ¹⁾	845	41	128	126	62	105	53	286	44	3 710
	Landkreise	1 529	151	242	243	133	163	57	456	84	10 241

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte

161	Ingolstadt	40	3	8	4	3	4	1	13	4	173
162	München	423	14	49	63	19	45	37	175	21	1 912
163	Rosenheim	20	-	4	6	2	5	-	3	-	168
	Zusammen	483	17	61	73	24	54	38	191	25	2 253

Landkreise

171	Altötting	9	-	4	2	1	-	1	-	1	12
172	Berchtesgadener Land	17	2	4	2	-	2	-	7	-	25
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	20	-	2	3	4	-	3	6	2	39
174	Dachau	31	1	6	1	3	5	-	10	5	134
175	Ebersberg	20	-	4	1	6	-	2	6	1	99
176	Eichstätt	22	2	3	6	-	3	1	4	3	104
177	Erding	23	-	6	4	6	2	-	5	-	98
178	Freising	38	6	8	4	7	3	2	7	1	290
179	Fürstenfeldbruck	47	6	10	10	4	-	1	15	1	102
180	Garmisch-Partenkirchen	10	-	1	2	-	1	2	4	-	3
181	Landsberg am Lech	15	-	2	3	2	-	-	6	2	62
182	Miesbach	27	3	6	1	-	4	2	10	1	65
183	Mühlendorf a.Inn	27	2	7	5	2	2	2	5	2	137
184	München	130	8	17	17	11	9	12	52	4	410
185	Neuburg-Schrobenhausen	10	3	-	-	2	2	-	3	-	59
186	Pfaffenhofen a.d.Ilm	20	-	5	2	2	1	1	8	1	79
187	Rosenheim	59	5	5	15	3	5	2	18	6	410
188	Starnberg	35	3	6	7	1	4	2	11	1	120
189	Traunstein	22	2	2	3	-	5	1	8	1	103
190	Weilheim-Schongau	18	1	4	4	-	-	2	6	1	219
	Zusammen	600	44	102	92	54	48	36	191	33	2 570

1	Oberbayern	1 083	61	163	165	78	102	74	382	58	4 823
---	-------------------------	--------------	-----------	------------	------------	-----------	------------	-----------	------------	-----------	--------------

¹⁾ München, Nürnberg, Augsburg, Regensburg, Ingolstadt, Würzburg, Fürth, Erlangen.

Noch: 8. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2019 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen									Betroffene Arbeit- nehmer	
		ins- gesamt	davon									
			Verarbei- tendes Gewerbe	Bauge- werbe	Handel; Instand- haltung und Rep. v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gast- gewerbe	Information und Kommuni- kation	Dienst- leistungen	übrige Wirtschafts- bereiche		
			A-S	C	F	G	H	I	J	K-N, S		A,B,D,E,O-R
			Anzahl									

Regierungsbezirk Niederbayern

Kreisfreie Städte

261	Landshut	27	1	4	2	3	4	1	9	3	70
262	Passau	15	-	-	6	2	1	1	4	1	19
263	Straubing	14	-	4	2	4	2	1	1	-	37
	Zusammen	56	1	8	10	9	7	3	14	4	126

Landkreise

271	Deggendorf	25	1	5	5	5	2	-	7	-	319
272	Freyung-Grafenau	5	-	1	-	-	2	-	2	-	82
273	Kelheim	27	1	1	8	-	3	1	13	-	56
274	Landshut	24	6	4	3	4	2	2	1	2	349
275	Passau	35	2	4	8	7	4	1	9	-	80
276	Regen	7	-	2	1	1	2	-	1	-	45
277	Rottal-Inn	19	5	5	3	1	3	-	2	-	460
278	Straubing-Bogen	13	1	2	3	2	1	-	2	2	142
279	Dingolfing-Landau	9	1	3	1	-	-	-	4	-	56
	Zusammen	164	17	27	32	20	19	4	41	4	1 589
2	Niederbayern	220	18	35	42	29	26	7	55	8	1 715

Regierungsbezirk Oberpfalz

Kreisfreie Städte

361	Amberg	8	2	1	1	1	1	-	1	1	49
362	Regensburg	52	5	11	5	2	16	3	7	3	236
363	Weiden i.d.OPf.	16	3	3	4	-	3	-	3	-	39
	Zusammen	76	10	15	10	3	20	3	11	4	324

Landkreise

371	Amberg-Weizsach	7	-	3	-	-	2	-	1	1	22
372	Cham	22	-	2	3	-	7	1	6	3	48
373	Neumarkt i.d.OPf.	17	3	4	3	1	1	1	4	-	754
374	Neustadt a.d.Waldnaab	14	1	3	4	1	2	-	3	-	62
375	Regensburg	44	2	5	6	9	6	-	15	1	264
376	Schwandorf	33	2	7	3	2	5	1	9	4	99
377	Tirschenreuth	5	1	2	1	1	-	-	-	-	40
	Zusammen	142	9	26	20	14	23	3	38	9	1 289
3	Oberpfalz	218	19	41	30	17	43	6	49	13	1 613

Noch: 8. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2019 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen									Betroffene Arbeit- nehmer
		ins- gesamt	davon								
			Verarbei- tendes Gewerbe	Bauge- werbe	Handel; Instand- haltung und Rep. v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gast- gewerbe	Information und Kommuni- kation	Dienst- leistungen	übrige Wirtschafts- bereiche	
A-S	C	F	G	H	I	J	K-N, S	A,B,D,E,O-R			
Anzahl											

Regierungsbezirk Oberfranken

Kreisfreie Städte

461	Bamberg	18	-	3	1	-	5	-	8	1	93
462	Bayreuth	24	1	7	2	1	4	-	9	-	90
463	Coburg	8	1	2	1	-	1	-	3	-	3
464	Hof	8	1	-	2	2	2	1	-	-	79
	Zusammen	58	3	12	6	3	12	1	20	1	265

Landkreise

471	Bamberg	11	1	2	1	1	-	-	6	-	33
472	Bayreuth	14	2	1	5	-	2	-	3	1	87
473	Coburg	18	3	3	3	2	-	1	5	1	91
474	Forchheim	10	-	1	-	1	2	1	4	1	13
475	Hof	9	2	-	1	1	-	1	4	-	137
476	Kronach	12	1	-	1	-	4	-	5	1	539
477	Kulmbach	11	4	2	1	1	-	1	2	-	98
478	Lichtenfels	14	6	1	3	-	-	1	2	1	152
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	14	-	2	3	1	3	-	3	2	34
	Zusammen	113	19	12	18	7	11	5	34	7	1 184
4	Oberfranken	171	22	24	24	10	23	6	54	8	1 449

Regierungsbezirk Mittelfranken

Kreisfreie Städte

561	Ansbach	12	2	1	1	-	2	-	1	5	153
562	Erlangen	17	2	4	5	-	3	1	1	1	42
563	Fürth	42	1	10	4	7	10	-	9	1	64
564	Nürnberg	183	13	29	32	23	18	7	53	8	863
565	Schwabach	16	2	3	4	2	1	1	3	-	111
	Zusammen	270	20	47	46	32	34	9	67	15	1 233

Landkreise

571	Ansbach	29	4	4	2	4	3	1	8	3	197
572	Erlangen-Höchstädt	16	3	2	3	-	1	1	4	2	91
573	Fürth	26	5	-	8	1	3	1	7	1	434
574	Nürnberger Land	34	1	8	5	3	5	1	8	3	88
575	Neustadt/Aisch-Bad-Windsheim	19	5	2	4	-	1	-	5	2	28
576	Roth	20	3	1	4	4	1	1	5	1	52
577	Weißenburg-Gunzenhausen	7	2	-	1	-	1	-	1	2	126
	Zusammen	151	23	17	27	12	15	5	38	14	1 016
5	Mittelfranken	421	43	64	73	44	49	14	105	29	2 249

Noch: 8. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2019 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen									Betroffene Arbeit- nehmer
		ins- gesamt	davon								
			Verarbei- tendes Gewerbe	Bauge- werbe	Handel; Instand- haltung und Rep. v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gast- gewerbe	Information und Kommuni- kation	Dienst- leistungen	übrige Wirtschafts- bereiche	
A-S	C	F	G	H	I	J	K-N, S	A,B,D,E,O-R			
Anzahl											
Regierungsbezirk Unterfranken											
Kreisfreie Städte											
661	Aschaffenburg	19	-	6	4	2	3	1	3	-	11
662	Schweinfurt	16	1	2	2	-	3	1	7	-	52
663	Würzburg	22	1	2	6	2	1	2	7	1	46
	Zusammen	57	2	10	12	4	7	4	17	1	109
Landkreise											
671	Aschaffenburg	27	2	8	4	-	4	-	9	-	91
672	Bad Kissingen	9	-	4	1	2	-	-	2	-	20
673	Rhön-Grabfeld	7	2	-	-	-	-	-	4	1	16
674	Haßberge	9	-	1	1	-	1	-	5	1	13
675	Kitzingen	25	4	3	5	2	2	1	7	1	775
676	Miltenberg	20	2	5	2	3	2	-	5	1	231
677	Main-Spessart	22	1	2	2	1	7	-	7	2	143
678	Schweinfurt	14	1	3	1	1	1	-	6	1	41
679	Würzburg	23	2	1	7	1	2	-	9	1	138
	Zusammen	156	14	27	23	10	19	1	54	8	1 468
6	Unterfranken	213	16	37	35	14	26	5	71	9	1 577
Regierungsbezirk Schwaben											
Kreisfreie Städte											
761	Augsburg	66	2	15	7	6	8	2	21	5	374
762	Kaufbeuren	6	-	2	1	2	1	-	-	-	76
763	Kempten (Allgäu)	13	3	1	2	1	1	-	4	1	30
764	Memmingen	9	1	-	1	1	1	-	1	4	31
	Zusammen	94	6	18	11	10	11	2	26	10	511
Landkreise											
771	Aichach-Friedberg	23	1	5	4	2	2	1	7	1	91
772	Augsburg	46	4	7	1	5	8	1	19	1	278
773	Dillingen a.d.Donau	8	1	1	1	1	2	-	2	-	110
774	Günzburg	12	3	3	4	1	-	-	1	-	22
775	Neu-Ulm	39	4	7	11	4	4	-	8	1	152
776	Lindau (Bodensee)	10	1	-	3	-	2	-	3	1	25
777	Ostallgäu	10	1	-	1	-	2	1	4	1	27
778	Unterallgäu	21	3	3	3	1	1	-	6	4	111
779	Donau-Ries	12	3	2	1	-	2	-	4	-	217
780	Oberallgäu	22	4	3	2	2	5	-	6	-	92
	Zusammen	203	25	31	31	16	28	3	60	9	1 125
7	Schwaben	297	31	49	42	26	39	5	86	19	1 636

9. Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen der übrigen Schuldner in Bayern 2019 nach Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen						Insolvenzen der übrigen Schuldner			
		ins- gesamt	darunter					ins- gesamt	darunter		
			Einzel- unter- nehmen ¹⁾	Personen- gesell- schaften	darunter		GmbH ²⁾		AG, KGaA	Ver- braucher	ehemals selb- ständig Tätige ³⁾
					GmbH & Co. KG						
					Anzahl						

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	1 083	289	68	52	560	17	2 832	1 653	984
2	Niederbayern	220	111	15	11	66	1	665	451	166
3	Oberpfalz	218	93	13	11	88	-	714	501	150
4	Oberfranken	171	55	14	13	78	1	919	636	181
5	Mittelfranken	421	183	22	15	157	-	1 349	902	324
6	Unterfranken	213	75	14	14	98	2	638	401	171
7	Schwaben	297	131	25	17	101	3	1 359	837	432
	Bayern	2 623	937	171	133	1 148	24	8 476	5 381	2 408
	Kreisfreie Städte	1 094	371	61	47	506	13	3 528	2 314	977
	dar. Großstädte ⁴⁾	845	271	40	31	407	12	2 506	1 605	728
	Landkreise	1 529	566	110	86	642	11	4 948	3 067	1 431

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte

161	Ingolstadt	40	9	5	5	19	1	94	68	23
162	München	423	105	18	13	234	10	1 156	698	388
163	Rosenheim	20	11	-	-	9	-	60	37	16
	Zusammen	483	125	23	18	262	11	1 310	803	427

Landkreise

171	Altötting	9	4	-	-	3	-	49	29	18
172	Berchtesgadener Land	17	6	4	3	4	1	52	23	28
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	20	4	2	2	8	-	69	35	29
174	Dachau	31	10	1	1	10	-	86	45	34
175	Ebersberg	20	9	-	-	10	-	55	33	19
176	Eichstätt	22	4	4	3	8	-	42	24	17
177	Erding	23	13	1	-	6	-	55	34	14
178	Freising	38	14	3	2	15	-	116	77	31
179	Fürstenfeldbruck	47	16	-	-	24	1	124	70	44
180	Garmisch-Partenkirchen	10	3	1	1	4	-	51	28	22
181	Landsberg am Lech	15	1	4	4	8	1	41	22	14
182	Miesbach	27	5	2	2	18	-	73	49	19
183	Mühldorf a. Inn	27	8	3	1	13	-	84	50	28
184	München	130	15	7	5	89	2	176	84	71
185	Neuburg-Schrobenhausen	10	4	-	-	5	-	39	24	9
186	Pfaffenhofen a.d. Ilm	20	4	1	-	12	-	60	28	28
187	Rosenheim	59	21	4	3	26	-	149	93	45
188	Starnberg	35	9	2	2	19	-	68	24	38
189	Traunstein	22	8	1	1	10	-	66	36	27
190	Weilheim-Schongau	18	6	5	4	6	1	67	42	22
	Zusammen	600	164	45	34	298	6	1 522	850	557
1	Oberbayern	1 083	289	68	52	560	17	2 832	1 653	984

¹⁾ Einschl. Freie Berufe und Kleingewerbe. - ²⁾ Ohne Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt). - ³⁾ Mit Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren.

- ⁴⁾ München, Nürnberg, Augsburg, Regensburg, Ingolstadt, Würzburg, Fürth, Erlangen.

Noch: 9. Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen der übrigen Schuldner in Bayern 2019 nach Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen						Insolvenzen der übrigen Schuldner		
		ins- gesamt	darunter					ins- gesamt	darunter	
			Einzel- unter- nehmen ¹⁾	Personen- gesell- schaften	darunter				Ver- braucher	ehemals selb- ständig Tätige ³⁾
					GmbH & Co. KG	GmbH ²⁾	AG, KGaA			
Anzahl										

Regierungsbezirk Niederbayern

Kreisfreie Städte

261	Landshut	27	15	3	2	5	-	48	32	13
262	Passau	15	3	2	1	9	-	29	14	10
263	Straubing	14	9	-	-	3	-	74	56	18
	Zusammen	56	27	5	3	17	-	151	102	41

Landkreise

271	Deggendorf	25	10	3	3	7	-	75	57	14
272	Freyung-Grafenau	5	2	-	-	3	-	57	44	6
273	Kelheim	27	15	2	1	7	1	39	22	14
274	Landshut	24	10	1	-	8	-	67	46	16
275	Passau	35	17	2	2	10	-	79	49	20
276	Regen	7	6	-	-	1	-	41	30	9
277	Rottal-Inn	19	12	-	-	7	-	74	49	21
278	Straubing-Bogen	13	7	1	1	4	-	39	22	15
279	Dingolfing-Landau	9	5	1	1	2	-	43	30	10
	Zusammen	164	84	10	8	49	1	514	349	125
2	Niederbayern	220	111	15	11	66	1	665	451	166

Regierungsbezirk Oberpfalz

Kreisfreie Städte

361	Amberg	8	2	-	-	3	-	76	59	13
362	Regensburg	52	18	2	2	26	-	64	46	16
363	Weiden i.d.OPf.	16	6	2	2	8	-	75	59	15
	Zusammen	76	26	4	4	37	-	215	164	44

Landkreise

371	Amberg-Weizsach	7	3	-	-	1	-	67	41	19
372	Cham	22	13	-	-	4	-	52	40	6
373	Neumarkt i.d.OPf.	17	11	1	1	5	-	63	34	18
374	Neustadt a.d. Waldnaab	14	1	1	-	8	-	87	56	22
375	Regensburg	44	26	3	2	13	-	47	33	8
376	Schwandorf	33	11	3	3	18	-	126	97	19
377	Tirschenreuth	5	2	1	1	2	-	57	36	14
	Zusammen	142	67	9	7	51	-	499	337	106
3	Oberpfalz	218	93	13	11	88	-	714	501	150

¹⁾ Einschl. Freie Berufe und Kleingewerbe. - ²⁾ Ohne Unternehmungsgesellschaft (haftungsbeschränkt). - ³⁾ Mit Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren.

Noch: 9. Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen der übrigen Schuldner in Bayern 2019 nach Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen						Insolvenzen der übrigen Schuldner				
		ins- gesamt	darunter					ins- gesamt	darunter			
			Einzel- unter- nehmen ¹⁾	Personen- gesell- schaften	darunter				Ver- braucher	ehemals selb- ständig Tätige ³⁾		
					GmbH & Co. KG						GmbH ²⁾	AG, KGaA
					Anzahl							

Regierungsbezirk Oberfranken

Kreisfreie Städte

461	Bamberg	18	4	-	-	9	-	73	46	18
462	Bayreuth	24	5	7	6	11	-	135	101	25
463	Coburg	8	3	-	-	3	-	37	25	7
464	Hof	8	4	-	-	4	-	55	39	11
	Zusammen	58	16	7	6	27	-	300	211	61

Landkreise

471	Bamberg	11	1	1	1	4	-	79	48	18
472	Bayreuth	14	6	-	-	7	-	83	47	23
473	Coburg	18	8	2	2	8	-	71	54	10
474	Forchheim	10	5	-	-	2	-	49	27	16
475	Hof	9	2	-	-	7	-	96	74	14
476	Kronach	12	5	-	-	6	-	54	41	9
477	Kulmbach	11	2	1	1	8	-	40	22	13
478	Lichtenfels	14	6	2	2	4	1	52	41	6
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	14	4	1	1	5	-	95	71	11
	Zusammen	113	39	7	7	51	1	619	425	120
4	Oberfranken	171	55	14	13	78	1	919	636	181

Regierungsbezirk Mittelfranken

Kreisfreie Städte

561	Ansbach	12	6	1	1	4	-	30	22	7
562	Erlangen	17	7	-	-	7	-	102	91	9
563	Fürth	42	23	2	2	8	-	153	101	45
564	Nürnberg	183	75	6	3	76	-	567	374	128
565	Schwabach	16	6	3	2	5	-	42	30	11
	Zusammen	270	117	12	8	100	-	894	618	200

Landkreise

571	Ansbach	29	8	5	4	11	-	76	42	28
572	Erlangen-Höchststadt	16	6	2	2	6	-	84	60	15
573	Fürth	26	12	-	-	13	-	55	35	18
574	Nürnberger Land	34	21	-	-	9	-	74	38	29
575	Neustadt/Aisch-Bad-Windsheim	19	8	1	-	9	-	47	29	10
576	Roth	20	9	1	1	8	-	67	42	19
577	Weißenburg-Gunzenhausen	7	2	1	-	1	-	52	38	5
	Zusammen	151	66	10	7	57	-	455	284	124
5	Mittelfranken	421	183	22	15	157	-	1 349	902	324

¹⁾ Einschl. Freie Berufe und Kleingewerbe. - ²⁾ Ohne Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt) - ³⁾ Mit Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren.

Noch: 9. Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen der übrigen Schuldner in Bayern 2019 nach Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen						Insolvenzen der übrigen Schuldner			
		ins- gesamt	darunter					ins- gesamt	darunter		
			Einzel- unter- nehmen ¹⁾	Personen- gesell- schaften	darunter		GmbH ²⁾		AG, KGaA	Ver- braucher	ehemals selb- ständig Tätige ³⁾
					GmbH & Co. KG						
					Anzahl						
Regierungsbezirk Unterfranken											
Kreisfreie Städte											
661	Aschaffenburg	19	7	-	-	10	-	48	30	16	
662	Schweinfurt	16	6	1	1	8	-	39	28	8	
663	Würzburg	22	7	2	2	13	-	72	41	23	
	Zusammen	57	20	3	3	31	-	159	99	47	
Landkreise											
671	Aschaffenburg	27	8	2	2	13	-	110	63	37	
672	Bad Kissingen	9	3	1	1	4	-	38	25	7	
673	Rhön-Grabfeld	7	3	-	-	3	-	24	14	3	
674	Haßberge	9	7	-	-	2	-	44	32	10	
675	Kitzingen	25	9	2	2	9	2	44	27	13	
676	Miltenberg	20	5	-	-	12	-	58	41	9	
677	Main-Spessart	22	8	2	2	10	-	59	37	16	
678	Schweinfurt	14	3	1	1	4	-	35	26	6	
679	Würzburg	23	9	3	3	10	-	67	37	23	
	Zusammen	156	55	11	11	67	2	479	302	124	
6	Unterfranken	213	75	14	14	98	2	638	401	171	
Regierungsbezirk Schwaben											
Kreisfreie Städte											
761	Augsburg	66	27	5	4	24	1	298	186	96	
762	Kaufbeuren	6	2	1	-	3	-	43	29	12	
763	Kempten (Allgäu)	13	6	1	1	3	-	112	73	38	
764	Memmingen	9	5	-	-	2	1	46	29	11	
	Zusammen	94	40	7	5	32	2	499	317	157	
Landkreise											
771	Aichach-Friedberg	23	9	2	2	9	-	60	30	25	
772	Augsburg	46	24	6	4	10	-	131	78	40	
773	Dillingen a.d.Donau	8	6	1	1	1	-	46	24	21	
774	Günzburg	12	6	1	1	4	-	123	88	29	
775	Neu-Ulm	39	13	3	2	19	-	108	61	43	
776	Lindau (Bodensee)	10	2	2	-	5	1	40	20	16	
777	Ostallgäu	10	2	-	-	5	-	110	67	36	
778	Unterallgäu	21	11	1	-	6	-	72	36	20	
779	Donau-Ries	12	8	-	-	4	-	95	71	20	
780	Oberallgäu	22	10	2	2	6	-	75	45	25	
	Zusammen	203	91	18	12	69	1	860	520	275	
7	Schwaben	297	131	25	17	101	3	1 359	837	432	

¹⁾ Einschl. Freie Berufe und Kleingewerbe. - ²⁾ Ohne Unternehmungsgesellschaft (haftungsbeschränkt). - ³⁾ Mit Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren.

Aktuelle
Veröffentlichungen
unter
q.bayern.de/produkte



Statistisches Jahrbuch für Bayern 2019

Das Statistische Jahrbuch für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Umfassend und informativ bietet es jährlich die aktuellsten Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern an.

Auf über 600 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen. Ebenso werden ausgewählte wichtige Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, aber auch für alle Bundesländer und die EU-Mitgliedstaaten dargestellt. Daten aus Statistiken anderer Dienststellen und Organisationen vervollständigen das Angebot.



Preise

Buch 39,00 € | DVD (PDF) 12,00 € | Buch+DVD 46,00 € | Datei (PDF) 12,00 €



Bayern Daten 2019

Die Bayern Daten sind ein kleiner Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch. Auf ca. 30 Seiten sind die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Tabellen und Grafiken dargestellt.

Preise

Heft 0,55 € | Datei kostenlos

Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb, Nürnberger Straße 95, 90762 Fürth
Telefon 0911 98208-6311 | Telefax 0911 98208-6638 | vertrieb@statistik.bayern.de